







Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	18.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 1/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	109,52 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4496921,60 m	5694478,06 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	25,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 18.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 1 von 3
					Aufschluss: BK 1/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
0,10	Auffüllung:Sand, schluffig, organisch mit Wurzeln - Holozän	braun, grau bis hellgrau kalkhaltig	mitteldicht gelagert bis locker gelagert	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-2,00		
4,40	Auffüllung:Schluff, schwach tonig-tonig, schwach sandig-sandig, vereinzelt, stark tonig - Holozän	hellgrau stark kalkhaltig	weich	leicht zu bohren	2,00-4,40 4,40-6,70 6,70-12,30 12,30-14,00 14,00-16,70		
6,70	Auffüllung:Schluff bis Ton, tonig-schluffig, feinsandig, kiesig stark m. umgelag. Buntsandsteinanteilen durchsetzt - Holozän	schwarz bis grau kalkhaltig	steif bis halbfest	mäßig schwer zu bohren	16,70-17,10 17,10-20,00 20,00-25,00		
12,60	Auffüllung:Feinsand bis Schluff, schluffig-stark schluffig, tonig-schwach tonig, schwach sandig-schwach feinsandig, schwach mittelsandig stark m. umgelag. Buntsandsteinanteilen durchsetzt - Holozän	blaugrau bis schwarzgrau bis braun kalkhaltig	dicht gelagert bis mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Becherprobe (1 Liter): aus (m) 0,00-2,00 2,85-3,70		


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 18.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 2 von 3 Aufschluss: BK 1/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
14,00	Mutterboden: Schluff, feinsandig, organisch mit Wurzeln - Holozän	dunkelbraun bis schwarz kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	4,00-4,40 4,40-6,00 8,30-10,00 11,00-12,30 12,60-13,00	GW-Anschnitt zw. 13,00 u. 14,00 m GW-Stand bei 12,83 m
14,50	Sandstein: Feinsand bis Mittelsand, tonig, schluffig mit angewitterten Sandsteinstücken - Buntsandstein	hellbraun bis grau kalkfrei	steif bis halbfest zersetzt	mäßig schwer zu bohren	14,00-16,40 16,7-17,10 17,10-20,00 20,00-25,00	
16,70	Tonstein: Ton, schluffig-stark schluffig, schwach feinsandig, schwach mittelsandig mit dünnen Tonsteinlagen - Buntsandstein	braun, grau bis gelb, Rostflecken kalkfrei	steif bis halbfest zersetzt	mäßig schwer zu bohren	Eimerprobe (5 Liter): aus (m) 6,70-8,00 1 Wasser- probe aus 12,83 m entnommen	
17,10	Sandstein: Feinsand bis Mittelsand, feinsandig-mittelsandig, schluffig, schwach tonig mit chemischem Geruch - Buntsandstein	schwarz bis grau kalkfrei	dicht gelagert bis mitteldicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren	ungestörte Proben (Stutzen): aus (m) 3,70-4,00 8,00-8,30	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 18.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 3 von 3 Aufschluss: BK 1/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
23,90	Tonstein: Ton, schluffig, feinsandig mit mürben Sandsteinlagen - Buntsandstein	graugrün bis dunkelgrau, rostfarbenfleckig kalkfrei	steif zersetzt kalkfrei	mäßig schwer zu bohren	12,30-12,60 16,40-16,70	
25,00	Sandstein dünnplattig bis teilw. bankig, stückig - Buntsandstein 24,35m - 24,50m Lage von Tonstein 24,90m - 25,00m Lage von Tonstein	grau bis grün kalkfrei	fest mäßig verwittert	schwer zu bohren	Linerkerne: aus (m): 2,00-2,35 6,00-6,70 10,00-11,00 13,00-14,00	


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	26.05.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 2/13 +GWM
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	99,20 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4496999,02 m	5694451,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	14,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input checked="" type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil mit Ausbau	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	


Ausbauprotokoll einer Grundwasser- messstelle		Name des ausführenden Unternehmens			Lutz Grimm Geotestbohrtechnik																								
		Name des Auftraggebers			MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303																								
Projektnummer		Fugro: 350-14-028			Einbaudatum		Mai 2014																						
Projektbezeichnung		Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Bezeichnung der Bohrung/Messstelle		GWM 2/13																						
Lage der Messstelle		GK S3: 4496999,02 / 5694451,00			Höhe der Messstelle		99,20 m NHN																						
Nr. der Ausrüstung für geschlossene Systeme:					Höhe des Filters		95,20 (OK) m NHN																						
Rohr					Filtermaterial				Abdichtungsmaterial																				
Nr.	Typ	von m	bis m	Durch- messer	Material	von m	bis m	Korn- größe mm	Typ	von m	bis m																		
1	Vollrohr	0,00	4,00	125		0,00	0,80	-	Beton	0,00	0,80																		
2	Filterrohr (0,75 mm geschlitzt)	4,00	13,70	125		0,80	3,50	-	Ton	0,80	3,50																		
					Sand	3,50	4,50	-		3,50	4,50																		
					Kiesschüttung	4,50	13,00	3,2 - 2,2		4,50	13,00																		
						13,00	13,70	-	Ton	13,00	13,70																		
<table border="0"> <tr> <td>Wasserstand vor der Untersuchung</td> <td></td> <td>m NHN</td> <td>Datum</td> <td></td> <td>Uhrzeit</td> </tr> <tr> <td>Wasserstand nach Absenkung usw.</td> <td></td> <td>m NHN</td> <td>Datum</td> <td></td> <td>Uhrzeit</td> </tr> <tr> <td>Erste relevante Ablesung</td> <td>95,08</td> <td>m NHN</td> <td>Datum</td> <td>26.05.2014</td> <td>Uhrzeit</td> </tr> </table>												Wasserstand vor der Untersuchung		m NHN	Datum		Uhrzeit	Wasserstand nach Absenkung usw.		m NHN	Datum		Uhrzeit	Erste relevante Ablesung	95,08	m NHN	Datum	26.05.2014	Uhrzeit
Wasserstand vor der Untersuchung		m NHN	Datum		Uhrzeit																								
Wasserstand nach Absenkung usw.		m NHN	Datum		Uhrzeit																								
Erste relevante Ablesung	95,08	m NHN	Datum	26.05.2014	Uhrzeit																								
Weitere Wasserstandsablesungen																													
Bemerkungen: Bohrlochdurchmesser 300 mm																													
Name des qualifizierten Technikers																													
Unterschrift des qualifizierten Technikers																													


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 26.05.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 2/13 +GWM Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,10	Auffüllung: Schluff, tonig, stark sandig Waldboden - Holozän	graubraun kalkhaltig	weich	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,10	Filter: 13,70-4,00 m DN125 0,75 mm geschlitzt HDPE Vollrohr: 4,00-0,00 m DN125
0,90	Auffüllung: Feinsand bis Schluff, schluffig-sandig mit Wurzeln und Aschebeimengung - Holozän	grau kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	0,10-0,90 0,90-1,20 1,20-4,30 4,30-14,00	
1,20	Mutterboden: Schluff, Feinsand humos - Holozän	dunkelbraun kalkfrei	weich	leicht zu bohren	Becherproben 1 Liter: aus (m) 0,10-0,90	
1,40	Geschiebemergel: Schluff, stark tonig, feinsandig, schwach kiesig, steinig - Pleistozän	dunkelgrau stark kalkhaltig	steif		0,90-1,20 1,20-3,00 3,00-4,30 4,30-7,00	
4,30	Tonstein sandig: Ton, schluffig-stark schluffig, schwach sandig-sandig, schwach kiesig im oberen Bereich größere Kiese - Buntsandstein	graubraun bis ocker kalkfrei	steif bis halbfest zersetzt	mäßig schwer zu bohren	Eimerproben 5 Liter: aus 3,00 m aus 5,00 m	ab 3,20 m Schichtenwasser GW-Anschnitt bei 4,30 m GW-Stand bei 4,12 m


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 26.05.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2
					Aufschluss: BK 2/13 +GWM		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
14,00	Sandstein: Ton bis Sand, schluffig, feinsandig-stark schluffig, tonig Zersatzzonen - Wechsellagerungen, klüftig, bankig - Buntsandstein	grau bis hellgrau bis grauviolett kalkfrei	mürbe bis fest schwach verwittert-stark verwittert	schwer zu bohren	Proben: von (m) 5,10-5,50 13,80-14,00	ab 5,00 m Fremdwasser ab 13,70 m schwemmt GWL Feinsand ein	


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	04.07.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 3/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	97,82 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497010,00 m	5694524,37 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	14,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 04.07.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 3/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,20	Auffüllung: Schluff, sandig, organisch mit Wurzeln, umgelagerter Mutterboden - Holozän	braun bis dunkelbraun kalkhaltig	weich	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,20	
1,50	Auffüllung: Schluff, sandig, tonig mit Tonstein- und Kalksteinstücken - Holozän	grau bis hellgraugrün stark kalkhaltig	steif	mäßig schwer zu bohren	0,20-1,00 2,00-6,00 6,00-6,70 6,70-10,80 10,80-14,00	
6,70	Tonstein: Ton bis Schluff, feinsandig, schluffig-tonig, feinsandig mit dünnen Tonsteineinlagen - Buntsandstein	grau bis hellgraugrün bis gelbrostfarben kalkfrei	steif bis halbfest zersetzt	mäßig schwer zu bohren	Becher- proben 1 Liter: aus (m) 0,20-0,60	GW-Stand bei 3,60 m am 08.07.2014
10,80	Tonstein wechsellaigig mit zersetztem Tonstein Ton schluffig sandig und Tonsteinstücken - Buntsandstein	grau kalkfrei	mürbe mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren	0,20-1,00 2,00-6,00 6,00-6,70 6,70-10,80 10,80-14,00	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 04.07.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2
					Aufschluss: BK 3/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
12,50	Sandstein: wechsellagig mit zersetztem Sandstein, Sand schluffig sandig mit Sandsteinstücken - Buntsandstein	gelbgrau bis grau kalkfrei	fest bis halbfest mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren	Linerkerne: aus (m) 1,00-2,00	GW-Anschnitt bei 11,10 m am 07.07.2014	
14,00	Sandstein klüftig, plattig-stückig, teilw. dünne Sandlagen - Buntsandstein	grau bis hellgrau kalkfrei	fest schwach verwittert-mäßig verwittert	schwer zu bohren			


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	10.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 4/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	98,38 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497082,74 m	5694505,68 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	14,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 10.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 4/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,30	Mutterboden: Schluff, tonig, feinsandig mit Wurzeln - Holozän	dunkelbraun bis graubraun kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,30 0,30-0,50 0,50-1,60 1,60-2,80 2,80-4,10	
0,50	Geschiebelehm: Ton, schluffig-stark schluffig, schwach feinsandig-feinsandig, schwach kiesig - Pleistozän	graubraun bis gelbbraun stark kalkhaltig	steif bis halbfest	leicht zu bohren	4,10-10,00 10,00-14,00 Becher- proben 1 Liter: aus (m) 0,00-0,30	
4,10	Tonstein: Ton, schwach sandig, schluffig mit Tonsteinbröckchen, teilw. dünnplattig gebändert - Buntsandstein	grau bis graubraun bis hellgrau kalkfrei	steif bis halbfest zersetzt	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren	0,30-0,50 0,50-1,60 1,60-2,80 2,80-4,10 4,10-10,00 10,00-14,00	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 10.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 2 von 2 Aufschluss: BK 4/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
14,00	Sandstein klüftig, stellenw. kompakt, Sst-Wechsellagerung - Buntsandstein 4,15m - 4,55m Sandstein, zersetzt 4,80m - 4,90m Sandstein, zersetzt 5,00m - 5,10m Sandstein, zersetzt 5,30m - 5,50m Sandstein, zersetzt 5,80m - 6,60m Sandstein, zersetzt 7,60m - 7,90m Sandstein, zersetzt 9,15m - 9,50m Sandstein, zersetzt 10,65m - 11,20m Sandstein, zersetzt 11,50m - 11,80m Sandstein, zersetzt 12,00m - 12,60m Sandstein, zersetzt 13,00m - 14,00m Sandstein, zersetzt	grau bis weißgrau bis hellgrau kalkfrei	mürbe bis fest mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren	Eimerproben 5 Liter: aus (m) 1,80-2,80 10,00-10,60 Kernstück von (m) 13,37-13,60 entn.BuG 12.06.14	wasserführend GW-Anschnitt bei 4,70 m GW-Stand bei 4,32 m Fremdwasser ab 12,50 m - ET


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	21.05.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 5/13 +GWM
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	99,12 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497091,00 m	5694581,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	16,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegärts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input checked="" type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil mit Ausbau	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	


Ausbauprotokoll einer Grundwasser- messstelle		Name des ausführenden Unternehmens			Lutz Grimm Geotestbohrtechnik						
		Name des Auftraggebers			MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303						
Projektnummer		Fugro: 350-14-028			Einbaudatum		Mai 2014				
Projektbezeichnung		Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Bezeichnung der Bohrung/Messstelle		GWM 5/13				
Lage der Messstelle		GK S3: 4497091,00 / 5694581,00			Höhe der Messstelle		99,72 m NHN				
Nr. der Ausrüstung für geschlossene Systeme:					Höhe des Filters		94,12 (OK) m NHN				
Rohr					Filtermaterial				Abdichtungsmaterial		
Nr.	Typ	von m	bis m	Durch- messer	Material	von m	bis m	Korn- größe mm	Typ	von m	bis m
1	Vollrohr	-0,60	5,00	125		0,00	0,80	-	Beton	0,00	0,80
2	Filterrohr (0,75 mm geschlitzt)	5,00	14,00	125		0,80	4,50	-	Ton	0,80	4,50
3	Vollrohr	14,00	16,00	125	Sand	4,50	5,00	-		4,50	5,00
					Kiesschüttung	5,00	14,00	3,2 - 2,2		5,00	14,00
						14,00	16,00	-	Ton	14,00	16,00
Wasserstand vor der Untersuchung					m NHN		Datum		Uhrzeit		
Wasserstand nach Absenkung usw.					m NHN		Datum		Uhrzeit		
Erste relevante Ablesung					94,51 m NHN		Datum 21.05.2014		Uhrzeit		
Weitere Wasserstandsablesungen											
Bemerkungen: Bohrlochdurchmesser 300 mm											
Name des qualifizierten Technikers											
Unterschrift des qualifizierten Technikers											


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 21.05.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 1 Aufschluss: BK 5/13 +GWM Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,50	Auffüllung:Schotter, sandig, steinig Feldwegbefestigung - Holozän	grau kalkhaltig	dicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): GP1 aus 0,00-0,50m	Filter: 14,00-5,00 m DN125 0,75 mm geschlitzt, HDPE Vollrohr: 16,00-14,00 und 5,00-+0,60 m DN125
0,80	Mutterboden:Schluff, tonig, feinsandig mit Wurzeln - Holozän	dunkelbraun kalkfrei	steif	mäßig schwer zu bohren	GP2 aus 0,50-0,80m GP3 aus 0,80-5,90m	
5,90	Tonstein sandig:Ton, schluffig, sandig-stark sandig Wechselagerungen stellenw. stückig mit mürben Tonsteineinlagen - Buntsandstein	grau bis rostfarbenbraun kalkfrei	steif bis halbfest zersetzt	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren	1 Wasser- probe (5 Flaschen): aus 4,61m entnommen	ab 3,60 m Schichten- wasser GW-Anschnitt bei 4,90 m GW-Stand bei 4,61 m
16,00	Sandstein, schluffig, tonig, feinsandig stellenw. Zersatz zu Sand bis Schluff, stückig, stellenw. kompakt bis bankig - Buntsandstein	grau bis hellgrau bis weißgrau kalkfrei	mürbe bis fest schwach verwittert-stark verwittert	schwer zu bohren	GP4 aus 5,90-16,00m Kernstück von (m) 12,00-12,30	Fremdwasser ab 8,00 m


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	05.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 6/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	99,02 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497164,88 m	5694563,03 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	16,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 05.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 6/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,20	Auffüllung:Kies, sandig, schluffig mit Wurzeln, Ziegelstücken, Glasscherben, Feldwegbefestigung - Holozän	braun bis ockerbraun kalkhaltig	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,20	
0,60	Mutterboden:Schluff, sandig, tonig mit Wurzeln - Holozän	dunkelbraun kalkfrei	steif	leicht zu bohren	0,20-0,60 0,60-5,80 5,80-7,70 7,70-10,10 10,10-16,00	
7,70	Sandstein:Feinsand bis Mittelsand, schwach schluffig-stark schluffig, schwach tonig, kiesig, steinig stückig, zerbohrt, Wechsellagerungen mit Schlufflagen - Buntsandstein	grau bis hellgrau bis weißgraubraun kalkfrei	mitteldicht gelagert bis dicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren bis schwer zu bohren	Becher- proben 1 Liter: aus (m) 0,00-0,20 0,20-0,60	ab 5,60 m feucht bis nass 1.GW-Anschnitt bei 6,40m 2.GW-Anschnitt bei 7,30m WE = 5,98m 10.06.2014
10,10	Sandstein:Feinsand bis Sand, schluffig-schwach schluffig, stark tonig-schwach tonig, schwach steinig stellenw. Sandsteinplatten, stückig, plattig, vereinz. Tonbänder - Buntsandstein	ocker bis grau bis rostfarbenbraun kalkfrei	mitteldicht gelagert bis dicht gelagert zersetzt	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren	0,60-2,70 3,00-5,80 5,80-8,00 9,00-10,10 10,10-13,00 13,00-16,00	Fremdwasser ab 10,00 m - ET


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 05.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2
					Aufschluss: BK 6/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
16,00	Sandstein stellenw. stark verwittert bis entfestigt, teilw. bankig - Buntsandstein 11,20m - 11,75m Sandstein, bankig 11,85m - 12,00m Sandstein, bankig 13,00m - 13,60m Sandstein, bankig 14,30m - 14,35m Sandstein, bankig 14,50m - 14,80m Sandstein, bankig 15,10m - 15,15m Sandstein, bankig 15,55m - 15,65m Sandstein, bankig	grau bis ocker kalkfrei	fest schwach verwittert-mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren bis schwer zu bohren	Eimerproben 5 Liter: aus (m) 2,70-3,00 8,00-9,00 Kernstück von (m) 10,20-10,40		


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	08.07.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 7/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	99,33 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497157,27 m	5694624,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	16,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 08.07.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 1 Aufschluss: BK 7/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,20	Mutterboden: Schluff, tonig, schwach organisch mit einzelnen Wurzeln - Holozän	braun bis dunkelbraun kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,20	
1,10	Geschiebelehm: Mittelsand, schluffig-schwach schluffig, tonig, feinsandig, grobkiesig, schwach mittelkiesig einzelne Sandsteinstücke - Pleistozän	hellbraun bis gelbbraun kalkhaltig	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	0,20-1,10 1,10-5,00 5,00-10,00 10,00-16,00	
10,00	Sandstein: Sand, schwach schluffig-schluffig, schwach tonig-tonig, grobkiesig, schwach mittelkiesig in Wechsellagerung mit Sandstein- und Tonsteinlagen - Buntsandstein	grau bis hellgraugrün bis gelbrostfarbent kalkfrei	mitteldicht gelagert bis dicht gelagert zersetzt fleckig	schwer zu bohren	Becherprobe 1 Liter: aus (m) 0,00-0,20 0,20-1,10 1,10-5,00	GW-Anschnitt 7,30 m 08.07.2014 GW-Stand 5,80 m 09.07.2014
16,00	Sandstein, sandig, schluffig mit Tonsteinlagen - Buntsandstein	grau bis hellgrau kalkfrei	mürbe bis fest stark verwittert	mäßig schwer zu bohren	5,00-10,00 10,00-16,00 Eimerprobe: aus (m) 3,00-4,00	


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	02.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 8/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	99,41 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497203,00 m	5694665,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	16,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 02.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 8/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028	
			Name/Unterschrift des Technikers:					
1	2	3	4	5	6	7		
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge		
0,40	Mutterboden:Schluff, sandig, schwach tonig mit Wurzeln - Holozän	dunkelbraun kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,40			
0,70	Geschiebelehm:Schluff, sandig, tonig, schwach kiesig einzelne Wurzeln - Pleistozän	grau bis ockergraubraun kalkhaltig	steif	leicht zu bohren	0,40-0,70 0,70-2,40 2,40-2,70 2,70-7,40 7,40-8,00 8,00-16,00			
2,40	Sandstein:Feinsand bis Mittelsand, schluffig, schwach kiesig stellenw. stückig - Buntsandstein	grau bis hellgrau bis weißgrau kalkfrei	mitteldicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren	Becherproben 1 Liter: aus (m) 0,00-0,40 3,30-5,80			
3,30	Sandstein stark klüftig, z.T. stark verwittert bis zersetzt, zerbohrt zu Sand, schwach schluffig, schwach tonig, grobkiesig, plattig - Buntsandstein	grau bis hellgrau bis hellgraubraun bis rostfarbenbraunfleckig kalkfrei	fest mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren	7,40-8,00 8,00-16,00			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 02.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 2 von 2 Aufschluss: BK 8/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
7,40	Sandstein:Sand, schwach tonig, schwach schluffig stellenw. stückig, plattig - Buntsandstein	grau bis hellgraubraun kalkfrei	mitteldicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren	Eimerproben 5 Liter: aus (m) 2,40-2,70 6,00-6,50	ab 4,40 m erdfeucht GW-Stand bei 5,84 m 04.06.2014
16,00	Sandstein stark klüftig, stellenw. Zersatz-Wechselagerungen - Buntsandstein 11,40m - 11,70m Sandstein, zersetzt 12,45m - 12,65m Sandstein, zersetzt 13,40m - 13,80m Sandstein, zersetzt 14,00m - 14,10m Sandstein, zersetzt 15,00m - 15,05m Sandstein, zersetzt	grau bis graublau bis hellgraublau kalkfrei	fest schwach verwittert-mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren	Entnahme Stützen: bei (m) 5,80-5,88 Kernstück von (m) 11,00-11,20 03.06.2014	ab 7,40 m nass GW-Anschnitt bei 7,80 m Fremdwasser ab 8,00 m - ET


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	27.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 9/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	101,78 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497133,00 m	5694690,35 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	16,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 27.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 1 von 2
					Aufschluss: BK 9/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
0,10	Auffüllung:Sand, schluffig, organisch stark durchwurzelt - Holozän	dunkelbraun bis dunkelgraubraun kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-3,00 3,00-6,00		
3,00	Auffüllung:Sand, schluffig, steinig, tonig, kiesig mit einzelnen Sandsteinstücken - Holozän	graubraun bis dunkelbraun, gelbfleckig stark kalkhaltig	mitteldicht gelagert bis locker gelagert	mäßig schwer zu bohren	6,00-7,30 7,30-7,60 7,60-8,10 8,10-13,00 13,00-16,00		
7,30	Auffüllung:Schluff bis Sand, sandig, kiesig, tonig-schluffig, schwach feinkiesig, schwach mittelkiesig teilweise einzelne Ziegelstücke - Holozän	graubraun bis dunkelgraubraun stark kalkhaltig	steif	mäßig schwer zu bohren	ungestörte Probe (Stutzen): aus (m) 3,70-4,00 7,00-7,30		
7,60	Mutterboden:Schluff, feinsandig, tonig, schwach organisch einzelne Wurzeln - Holozän	dunkelbraun bis schwarzbraun kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	Becherprob. 1 Liter: aus (m) 0,00-2,00 3,00-3,70 6,00-7,00 7,30-7,60		


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 27.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 2 von 2 Aufschluss: BK 9/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
8,10	Geschiebelehm: Ton bis Schluff, schluffig-stark schluffig, feinsandig-tonig, feinsandig einzelne gerundete Quarzkiese - Pleistozän	graubraun, rostfarbenbraunfleckig stark kalkhaltig	steif braunfleckig	leicht zu bohren	Becherprob. 1 Liter: aus (m) 7,60-8,10 8,10-13,00 Eimerprobe 5 Liter: aus (m) 4,00-5,00	
16,00	Sandstein stückig, klüftig, mit verwitterten Tonsteinschichten und Zersatzlagen bis 9,00 m - Buntsandstein	hellgrau bis grauweiß, gelbrostfarbenfleckig kalkfrei	hart bis bröckelig mäßig verwittert-schwach verwittert	schwer zu bohren	Linerkerne: aus (m) 2,00-3,00 5,00-6,00 Kernstücke: von (m) 13,56-13,74 15,29-15,44	GW-Anschnitt bei 9,60 m FW-Stand bei 8,69 m Fremdwasser ab 13,00m-ET


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	01.07.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 10/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	99,64 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497166,00 m	5694750,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	14,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegärts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 01.07.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 10/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,10	Auffüllung:Sand, schluffig, organisch stark durchwurzelt - Holozän	dunkelbraun kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-3,00 3,00-6,00	
7,00	Auffüllung:Feinsand bis Mittelsand bis Sand bis Kies, schluffig-schwach schluffig, kiesig, steinig-schwach steinig, schwach tonig, sandig mit Ziegel-, Keramik- und Pflasteresten - Holozän 1,50m - 1,90m , stark schluffig 4,40m - 5,00m , stark schluffig	graubraun bis schwarzfleckig kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	6,00-7,00 7,00-7,70 7,70-11,00 11,00-14,00	
7,70	Auffüllung:Schluff, sandig einzelne Wurzeln, Kiese, Sandsteinstücke, umgelagerter Mutterboden - Holozän	dunkelbraun kalkhaltig	steif	leicht zu bohren	Becherprob. 1 Liter: aus (m) 0,00-2,00 3,00-4,00 6,00-7,00 7,30-7,70 7,70-11,00 11,00-14,00	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 01.07.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 2 von 2 Aufschluss: BK 10/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
11,00	Sandstein:Sand bis Mittelsand, schluffig-schwach schluffig, schwach tonig, mittelsandig, schwach mittelkiesig mit Sandsteinstücken - Buntsandstein 8,65m - 8,73m Lage von Sandstein 10,52m - 10,59m Lage von Sandstein	hellgrau bis weißgrau kalkfrei	dicht gelagert bis mitteldicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren	ungestörte Proben (Stützen): aus (m) 4,00-4,30 7,00-7,30	GW-Anschnitt bei 10,50 m
14,00	Sandstein klüftig, mit festem Sandstein und mürben Tonsteinlagen, wechsellagig bis 12,00 m, teilw. zersetzt - Buntsandstein	hellgrau bis grauweiß, gelbrostfarben kalkfrei	fest bis mürbe mäßig verwittert-schwach verwittert	schwer zu bohren	Eimerprobe 5 Liter: aus (m) 4,30-5,00 Linerkerne: aus (m) 2,00-3,00 5,00-6,00	FW-Stand bei 7,00 m Fremdwasser ab 12,40m-ET


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	04.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 11/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	91,27 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497197,15 m	5694891,54 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	14,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 04.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 11/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,15	Auffüllung Beton, Straßenbefestigung, Fugen mit Bitumen vergossen	grau bis hellgrau stark kalkhaltig	fest	schwer zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,15-2,00 2,00-2,70	
2,00	Auffüllung:Grobsand, kiesig, schwach schluffig mit einzelnen Sandsteinstücken - Holozän	ocker bis braun bis graubraun stark kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	2,70-5,30 5,30-5,90 5,90-6,70 6,70-7,10 7,10-14,00	
2,70	Kies bis Sand, sandig, schluffig-schwach schluffig, kiesig, tonig einzelne Wurzeln - Auesedimente - Holozän 2,30m - 2,70m , nass	graubraun kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	Becherprob. 1 Liter: aus (m) 0,15-2,00 2,00-2,70 2,70-5,30 5,30-5,90	ab 2,30 m nass 1. GW-Anschnitt bei 2,60 m GW-Stand bei 1,74 m
5,30	Schluff, stark tonig, schwach sandig, organisch mit dünnen Feinsandlagen - Auesedimente - Holozän	dunkelgrau bis schwarzbraun stark kalkhaltig	weich bis steif, erdfeucht	leicht zu bohren	6,70-7,10 7,10-10,00 10,00-14,00	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 04.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2 Aufschluss: BK 11/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
5,90	Schluff, sandig, tonig einzelne Kalksteinbröckchen - Auesedimente - Holozän	braun stark kalkhaltig	weich, sehr feucht	leicht zu bohren	Wasserprobe: 2. GW-Anschnitt bei 5,90 m aus 1,80 m ungestörte Probe (Stutzen): UP1 aus (m) 5,00-5,30		
6,70	Grobkies bis Sand, stark schluffig-schwach schluffig, sandig, kiesig Flusskies mit Schluffnestern - Pleistozän	ocker bis graubraun bis braun bis dunkelbraun kalkfrei	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Eimerprobe 5 Liter: aus (m) 5,90-6,70		
7,10	Tonstein: Ton, schluffig, stark sandig gebändert, dünne Tonsteinlagen - Buntsandstein	graubraun bis blaugraufleckig kalkfrei	steif bis locker gelagert, trocken gersetzt	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren	Kernstück: von (m) 0,00-0,15		
14,00	Tonstein, stark sandig, tonig stark mürbe, dünnplattig mit Zersatzlagen in Wechsellagerung - Buntsandstein	grau bis dunkelgrau kalkfrei	trocken mäßig verwittert	leicht zu bohren		3. GW-Anschnitt bei 7,80 m	


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	27.08.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	RKS 12/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	98,41 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497208,00 m	5694897,08 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	10,90 m
Ausführung und Typ des Entnahmegärts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)		Bohrstillstand bei 10,90 m	
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Datum: 27.08.2014 Durchmesser: mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 1 Aufschluss: RKS 12/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,85	Auffüllung: Sand, schluffig, steinig mit Schotterstücken - Holozän	schwarz bis braun kalkhaltig	locker gelagert bis sehr locker gelagert	leicht zu bohren	Gestörte Proben: (Braunglas) aus (m) 0,00-0,85 0,85-5,00	
10,70	Auffüllung, Sand, kiesig, schluffig mit Schlufflagen - Holozän	graubraun bis braun bis hellgraubraun kalkhaltig	locker gelagert bis mitteldicht gelagert	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren	5,00-10,70 10,70-10,90 Becherprob. 1 Liter aus (m) 0,00-0,85 0,85-5,00	GW-Anschnitt bei 10,40 m
10,90	Ton, schluffig, schwach organisch - Auesedimente - Holozän	dunkelgrau bis dunkelgrau kalkhaltig	steif	leicht zu bohren	5,00-10,70 10,70-10,90	GW-Stand nicht messbar, da Bohrung bei 2,50 m zugefallen, Bohrstillstand bei 10,90 m

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	27.08.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 13/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	98,20 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497221,00 m	5694875,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	20,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 27.08.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 13/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,30	Auffüllung:Sand, schluffig, schwach kiesig mit Schotterstücken und Wurzeln - Holozän	schwarz bis braun kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,30	
0,90	Auffüllung:Sand, schluffig-stark schluffig einzelne Wurzeln - Holozän	graubraun bis schwarzbraun kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	0,30-0,90 0,90-2,00 2,00-5,00 5,00-9,70 9,70-14,30	
2,00	Auffüllung:Sand, kiesig, schluffig einzelne Steine - Holozän	gelbbraun bis hellbraun kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	14,30-14,90 14,90-16,10 16,10-19,20 19,20-20,00	
5,00	Auffüllung:Sand, kiesig, schwach schluffig einzelne Steine - Holozän	braun bis graubraun kalkhaltig	locker gelagert bis mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Eimerproben (5 Liter): aus (m) 2,00-5,00 5,00-9,70	
9,70	Auffüllung:Sand, kiesig-stark kiesig, schwach schluffig einzelne Steine, Schluffnester - Holozän	braun kalkhaltig	locker gelagert bis mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Becherprob. 1Liter: aus (m) 0,00-0,30 0,30-0,90	GW-Stand nach BE bei 8,81 m


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 27.08.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2
							Aufschluss: BK 13/13
							Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
14,30	Ton, sandig, schluffig, organisch - Auesedimente - Holozän	schwarzbraun	weich bis steif	leicht zu bohren	0,90-2,00 2,00-5,00 5,00-9,70 9,70-14,30	GW-Anschnitt bei 14,30 m	
14,90	Sand, kiesig, schluffig-stark schluffig Flusskies - Holozän	grau bis hellgrau bis graubraun kalkhaltig	locker gelagert bis mitteldicht gelagert	leicht zu bohren	14,30-14,90 14,90-16,10 16,10-19,20 19,20-20,00		
16,10	Ton, schluffig mit selten einzelnen gerundeten Quarzkiesen - Auesedimente - Holozän	grau, braun bis ocker kalkhaltig	steif	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren	ungestörte Probe (Stutzen): aus (m) 11,30-11,60		
19,20	Tonstein: Ton, schluffig mit dünnen Tonsteinlagen im Wechsel - Buntsandstein	graubraun bis graublau kalkfrei	halbfest zersetzt	mäßig schwer zu bohren			
20,00	Sandstein klüftig, mit Zersatzlagen im Wechsel - Buntsandstein	grau bis hellgrau kalkfrei	mürbe bis fest, feucht bis nass mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren bis schwer zu bohren			


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	26.08.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 14/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	89,03 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497235,00 m	5694876,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	20,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegärts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 26.08.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 14/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,60	Auffüllung: Schluff bis Ton, tonig, schluffig, kiesig mit Schotterstücken und Wurzeln - Holozän	schwarzbraun bis dunkelbraun kalkhaltig	weich	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,60 0,60-3,00 3,00-4,90	GW-Anschnitt bei 0,20 m GW-Stand bei 1,50 m (im Kernrohr, sonst GOK)
4,90	Ton, schluffig, sandig, organisch selten gerundete Kiese - Auesedimente - Holozän	schwarzgrau bis graublau kalkhaltig	sehr weich bis weich	leicht zu bohren	4,90-7,20 7,20-10,00 10,00-15,00 15,00-20,00 ungestörte Probe (Stützen): aus (m) 4,60-4,90	
7,20	Sand, schluffig-stark schluffig einzelne Steine, Schlufflagen - Auesedimente - Holozän	dunkelgrau kalkfrei	mitteldicht gelagert	leicht zu bohren	Becherprob. 1Liter: aus (m) 0,00-0,60 0,60-3,00 3,00-4,90	ab 6,30 m artesisches Wasser

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 26.08.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 2 von 2 Aufschluss: BK 14/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
14,20	Sandstein stückig, klüftig, im Wechsel mit dünnen Zersatzlagen - Buntsandstein	hellgrau bis gelbgrau bis dunkelgrau kalkfrei	fest bis mürbe mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren	4,90-7,20 7,20-10,00 10,00-15,00 15,00-20,00 Kernstück von (m) 14,73-15,00	Fremdwasser ab 14,30 m - ET
20,00	Sandstein bankig, klüftig, im Wechsel mit dünnen Tonsteinlagen - Buntsandstein	grau bis hellgraublau bis grüngrau kalkfrei	fest schwach verwittert-mäßig verwittert	schwer zu bohren		


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	26.08.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	RKS 15/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	89,06 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497235,42 m	5694803,16 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	6,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegärts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Datum: 26.08.2014 Durchmesser: mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 		Seite: 1 von 1 Aufschluss: RKS 15/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028	
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalkgehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,50	Ton, schluffig, stark organisch mit einzelnen Schilfwurzeln - Auesedimente - Holozän	schwarz bis braun kalkhaltig	weich bis sehr weich, nass	leicht zu bohren	Gestörte Proben: (Braunglas) aus (m) 0,00-0,50 0,50-3,20	GW-Anschnitt bei 0,50 m, GW-Stand bei 0,00 m u.GOK
3,20	Ton, schluffig, feinsandig, organisch - Auesedimente - Holozän 1,80m - 1,80m Lage von Feinsand 2,90m - 2,90m Lage von Feinsand	schwarzbraun bis graubraun kalkhaltig	weich, nass	leicht zu bohren	3,20-4,50 4,50-6,00 Becherprob. 1 Liter aus (m) 0,00-0,50 0,50-3,20	
4,50	Schluff, tonig mit einzelnen gerundeten Quarzkiesen - Auesedimente - Holozän	hellbraun bis grau kalkhaltig	steif, erdfeucht	leicht zu bohren	3,20-4,50 4,50-6,00	
6,00	Tonstein, Ton, schluffig mit dünnen Tonsteinlagen - Buntsandstein	hellgrau bis braun bis blaugrau	steif, erdfeucht zersetzt	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren		


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	12.05.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	RKS 16/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	90,17 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497289,10 m	5694898,54 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	6,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Datum: 12.05.2014 Durchmesser: mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: RKS 16/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,30	Auffüllung:Mudde mit Schilfwurzeln,fauliger Geruch - Holozän	schwarz stark kalkhaltig	nass bis breiig		Gestörte Proben: GP1 aus 0,0-0,3 m	Wasserstand 0,00 m
2,50	Schluff, schwach tonig mit Wurzeln - Auesedimente - Holozän	schwarz bis braun stark kalkhaltig	weich	leicht zu bohren	GP2 aus 0,3-2,5 m	
3,60	Schluff, feinsandig Torf - Auesedimente - Holozän	schwarz bis braun kalkfrei	sehr weich	leicht zu bohren	GP3 aus 2,5-3,6 m	
3,80	Schluff, feinsandig, tonig-stark tonig - Auesedimente - Holozän	graubraun kalkfrei	steif	leicht zu bohren	GP4 aus 3,6-3,8 m	
5,20	Schluff, feinsandig, tonig-stark tonig Wechselagerung - Auesedimente - Holozän	graubraun bis braun kalkfrei	weich	leicht zu bohren	GP5 aus 3,8-5,2 m	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Datum: 12.05.2014 Durchmesser: mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2 Aufschluss: RKS 16/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
5,40	Sand, schluffig - Auesedimente - Holozän	hellgrau bis grau kalkfrei	locker gelagert bis mitteldicht gelagert	leicht zu bohren	GP6 aus 5,2-5,4 m		
5,60	Kies, sandig - Auesedimente - Holozän	grau bis graubraun kalkfrei	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	GP7 aus 5,4-5,6 m		
6,00	Sandstein, Sand mit tonigen Schichten - Buntsandstein	grau bis graublau kalkfrei	mitteldicht gelagert zersetzt	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren	GP8 aus 5,6-6,0 m		


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	12.05.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	RKS 17/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	89,95 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497328,68 m	5694944,58 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	6,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Datum: 12.05.2014 Durchmesser: mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: RKS 17/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,40	Auffüllung: Schluff durchwurzelt - Holozän	grau bis schwarz kalkhaltig	steif	leicht zu bohren	Gestörte Proben: GP1 aus 0,0-0,4 m	
1,00	Auffüllung: Sand, schluffig, tonig - Holozän	braun stark kalkhaltig	mitteldicht gelagert bis halbfest	leicht zu bohren bis mäßig schwer zu bohren	GP2 aus 0,4-1,0 m	
2,00	Schluff, schwach feinsandig, tonig mit Tonnestern - Auesedimente - Holozän	grau bis schwarz stark kalkhaltig	steif	leicht zu bohren	GP3 aus 1,0-2,0 m	GW-Anschnitt bei 1,20 m GW-Stand bei 1,10 m
3,40	Ton, stark schluffig, organisch - Auesedimente - Holozän	grau bis schwarz kalkhaltig	weich	leicht zu bohren	GP4 aus 2,0-3,4 m	
4,20	Sandstein: Feinsand, stark schluffig - Buntsandstein	graubraun kalkfrei	locker gelagert bis mitteldicht gelagert zersetzt	leicht zu bohren	GP5 aus 3,4-4,2 m	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Datum: 12.05.2014 Durchmesser: mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2 Aufschluss: RKS 17/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
6,00	Sandstein:Sand, schluffig teilweise Sandsteinstücke - Buntsandstein	hellgrau kalkfrei	mitteldicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren	GP5 aus 4,2-6,0 m		


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	12.05.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	RKS 18/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	92,46 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497351,09 m	5694962,34 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	5,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegärts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Datum: 12.05.2014 Durchmesser: mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 1 von 1
					Aufschluss: RKS 18/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
0,25	Auffüllung Befestigung Zufahrtsstr. Werkgelände - Asphalt	schwarz kalkfrei	fest		Kernprobe aus 0,00-0,25		
0,70	Auffüllung:Schotter, sandig Asche - Holozän	schwarz bis braun stark kalkhaltig	dicht gelagert	schwer zu bohren	Gestörte Proben: GP1 aus 0,20-0,70		
1,30	Auffüllung:Schluff, feinsandig - Holozän	schwarz bis braun kalkfrei	halbfest	leicht zu bohren	GP2 aus 0,70-1,30		
3,90	Auffüllung:Sand, Schluff, Sandstein umgelagert - Holozän	hellgrau kalkfrei	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	GP4 aus 1,30-3,90	GW-Anschnitt bei 3,70, GW-Stand bei 3,65	
5,00	Ton, stark schluffig, schwach feinsandig - Auesedimente - Holozän	grau bis schwarzgrau kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	GP5 aus 3,90-5,00		


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	12.05.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	RKS 19/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	93,37 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497369,68 m	5694914,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	5,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegärts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Datum: 12.05.2014 Durchmesser: mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverlegung der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 1 Aufschluss: RKS 19/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,20	Auffüllung Befestigung Zufahrtsstr. Werkgelände - Asphalt	schwarz kalkfrei	fest		Kernprobe aus (m) 0,00-0,20	
0,40	Auffüllung:Schotter, sandig, steinig Ziegel - Holozän	grau bis schwarz	dicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Gestörte Proben: GP1 aus 0,2-0,4 m	
4,70	Auffüllung:Sand, Schluff, Sandstein umgelagertes Buntsandstein-Material - Holozän	hellgrau kalkfrei	locker gelagert	leicht zu bohren	GP2 aus 0,4-1,0 m GP3 aus 1,0-2,0 m GP4 aus 2,0-4,7 m	
5,00	Schluff, feinsandig - Auesedimente - Holozän	schwarz kalkfrei	weich	leicht zu bohren	GP5 aus 4,7-5,0 m	kein GW-Anschnitt spürbar


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	10.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 20/13 +GWM
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	94,26 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497361,00 m	5694948,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	15,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegärts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input checked="" type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil mit Ausbau - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			

Ausbauprotokoll einer Grundwasser- messstelle					Name des ausführenden Unternehmens				Lutz Grimm Geotestbohrtechnik			
					Name des Auftraggebers				MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303			
Projektnummer					Fugro: 350-14-028				Einbaudatum		Juni 2014	
Projektbezeichnung					Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau				Bezeichnung der Bohrung/Messstelle		GWM 20/13	
Lage der Messstelle					GK S3: 4497361,00 / 5694948,00				Höhe der Messstelle		95,26 m NHN	
Nr. der Ausrüstung für geschlossene Systeme:									Höhe des Filters		89,26 (OK) m NHN	
Rohr					Filtermaterial				Abdichtungsmaterial			
Nr.	Typ	von m	bis m	Durch- messer	Material	von m	bis m	Korn- größe mm	Typ	von m	bis m	
1	Vollrohr	-1,00	5,00	125		0,00	0,80	-	Beton	0,00	0,80	
2	Filterrohr (0,75 mm geschlitzt)	5,00	14,00	125		0,80	4,50	-	Ton	0,80	4,50	
3	Vollrohr	14,00	15,00	125	Sand	4,50	5,00	-		4,50	5,00	
					Kiesschüttung	5,00	15,00	3,2 - 2,2		5,00	15,00	
Wasserstand vor der Untersuchung m NHN Datum Uhrzeit Wasserstand nach Absenkung usw. m NHN Datum Uhrzeit Erste relevante Ablesung 86,86 m NHN Datum 10.06.2014 Uhrzeit												
Weitere Wasserstandsablesungen												
Bemerkungen: Bohrlochdurchmesser 300 mm												
Name des qualifizierten Technikers												
Unterschrift des qualifizierten Technikers												


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 10.06.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 3 Aufschluss: BK 20/13 +GWM Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,40	Auffüllung: Schluff, sandig, organisch mit Wurzeln, Glas, Ziegelbröckchen, einzeln Kiese - Holozän	dunkelbraun kalkhaltig	weich	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,40	Filter: 14,00-5,00 m DN125 0,75 mm geschlitzt, HDPE Vollrohr: 15,00-14,00 und 5,00-+1,00 m DN125
3,60	Auffüllung: Schluff bis Ton, tonig-schluffig, sandig mit einzelnen Wurzeln, Sandsteinstücke - Holozän	dunkelbraun bis schwarzbraun kalkhaltig	steif	mäßig schwer zu bohren	0,40-1,60 1,60-4,10 4,10-4,80 4,80-5,50 5,50-7,10	
4,10	Auffüllung: Feinsand bis Mittelsand, stark schluffig, tonig umgelagerter Buntsandstein - Holozän	grau bis hellgrau schwach kalkhaltig	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	7,10-7,30 7,30-7,40 7,40-8,60 8,60-9,30 9,30-9,70	
4,80	Auffüllung: Schluff, sandig, tonig, organisch umgelagertes Auematerial - Holozän	dunkelbraun bis schwarzbraun kalkfrei	steif	leicht zu bohren	9,70-12,00 12,00-15,00	
5,50	Auffüllung: Feinsand bis Mittelsand, stark schluffig, tonig umgelagerter Buntsandstein - Holozän	grau bis hellgrau kalkfrei	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Becherproben 1 Liter: aus (m) 0,00-0,40 0,40-1,50	

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 10.06.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 2 von 3 Aufschluss: BK 20/13 +GWM Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
7,10	Auffüllung: Schluff, tonig-stark tonig, feinsandig-mittelsandig umgelagertes Auematerial mit einzelnen Sandsteinstücken - Holozän	schwarz bis braun kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	1,50-3,60 3,60-4,10 4,10-4,80 4,80-5,50 5,50-7,10	
7,30	Auffüllung: Feinsand bis Mittelsand, stark schluffig, tonig umgelagerter Buntsandstein - Holozän	grau bis , rostfarbenbraun kalkfrei	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	7,10-7,30 7,30-7,40 7,40-8,60 8,60-9,30 9,30-9,70	
7,40	Schluff, tonig, feinsandig - Auesedimente - Holozän	braun bis hellbraun kalkfrei	steif	mäßig schwer zu bohren	9,70-12,00 12,00-15,00	GW-Anschnitt bei 7,40 m
8,60	Feinsand, stark schluffig mit Schlufflagen - Auesedimente - Holozän	braun bis hellbraun kalkfrei	mitteldicht gelagert, nass	mäßig schwer zu bohren	1 Wasser- probe aus 4,62 m	
9,30	Kies, stark sandig, schwach steinig Flusskies, teilweise dünne Schlufflagen - Pleistozän	grau bis graubraun kalkfrei	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Eimerprobe 5 Liter: aus (m) 8,60-9,30	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 10.06.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 3 von 3 Aufschluss: BK 20/13 +GWM Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
9,70	Sandstein wechsellagig mit Zersatz, stückig, steinig - Buntsandstein	grau bis dunkelgrau kalkfrei	mitteldicht gelagert mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren	ungestörte Probe (Stutzen): aus (m) 10,80-11,10	
12,00	Sandstein:Feinsand, schluffig, tonig, schwach steinig mit Sandsteinstücken durchsetzt - Buntsandstein 11,15m - 11,25m Lage von Tonstein, mürbe	grau bis hellgrau kalkfrei	steif bis halbfest zersetzt	mäßig schwer zu bohren	1 Wasser- probe aus Gewässer (Laucha) entn. bei BK+GWM	
15,00	Sandstein:Feinsand, schluffig, mittelsandig, tonig mit Sandsteinstücken - Buntsandstein	hellgrau bis graubraun kalkfrei	dicht gelagert bis mitteldicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren		


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	13.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 21/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	93,20 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497367,00 m	5694929,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	15,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil - Profil Schlaganzahl Schwere Rammsonde	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 13.06.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 3 Aufschluss: BK 21/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,13	Auffüllung Straßenbefestigung, dreischichtig - Asphalt	schwarz bis schwarzgrau kalkfrei	fest	schwer zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,13	
1,10	Auffüllung: Sand, kiesig, schluffig mit einzelnen Wurzeln, Schotterstücke, Straßenunterbau	schwarzbraun bis graubraun kalkhaltig	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	0,13-1,10 1,10-4,00 4,00-7,30 7,30-8,80 8,80-9,40	
4,90	Auffüllung: Ton bis Schluff, schluffig, sandig, organisch-tonig, feinsandig Sandsteinstücke - Holozän	dunkelbraun bis graubraun kalkhaltig	steif	leicht zu bohren	9,40-15,00	GW-Stand 4,72 m
7,30	Auffüllung: Ton bis Schluff, schluffig, sandig, organisch-tonig, feinsandig mit umgelagertem Tonstein - Holozän	dunkelbraun bis schwarz kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	ungestörte Probe (Stützen): aus (m) 4,00-4,30 8,00-8,30	

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 13.06.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 2 von 3 Aufschluss: BK 21/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
8,45	Schluff bis Ton, tonig-schluffig, feinsandig-mittelsandig, organisch Pflanzenreste - Auesedimente - Holozän	dunkelbraun bis schwarzbraun kalkhaltig	steif bis weich	leicht zu bohren	Becherproben 1 Liter: aus (m) 0,13-1,10 1,10-4,00	
8,80	Schluff, stark tonig mit Schilffresten - Auesedimente - Holozän	grau kalkfrei	steif		4,30-7,30 7,30-8,80 9,40-15,00	
9,40	Kies, sandig, schwach schluffig, schwach steinig Flusskies - Pleistozän	grau bis graubraun kalkfrei	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Eimerprobe 5 Liter: aus (m) 8,80-9,40	GW-Anschnitt 8,80 m
10,40	Sandstein:Sand, stark schluffig, tonig mit dünnen Verwitterungslagen u. Sandsteinstücken - Buntsandstein	grau bis hellgrau kalkfrei	dicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren	Entnahme Stützen bei (m) 10,00 erfolglos	

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 13.06.2014 Durchmesser: 300 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 3 von 3
					Aufschluss: BK 21/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
15,00	Sandstein - Buntsandstein 10,60m - 10,80m Sandstein, stückig 11,30m - 11,50m , tonige Lagen 13,40m - 13,80m , tonige Lagen	grau bis hellgrau bis hellgraugrün kalkfrei	fest bis mürbe mäßig verwittert	mäßig schwer zu bohren			


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	17.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 22/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	109,41 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4496882,91 m	5694483,99 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	12,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
		** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen	


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 17.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 1 von 1
					Aufschluss: BK 22/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
2,80	Auffüllung: Schluff, schwach tonig-tonig, schwach feinsandig-feinsandig - Holozän	grau bis graublau stark kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-2,80 2,80-4,50 4,50-6,50 6,50-8,00 8,00-12,00		
4,50	Auffüllung: Sand, schluffig, schwach kiesig-kiesig mit umgelagerten Buntsandsteinanteilen - Holozän	graubraun bis hellgraubraun kalkhaltig	mitteldicht gelagert	mäßig schwer zu bohren	Becherprob. 1 Liter: aus (m) 0,00-2,80 2,80-4,50 4,50-6,20 8,00-12,00		
12,00	Auffüllung: Schluff bis Ton, tonig-schluffig, sandig, schwach kiesig, schwach steinig mit umgelagertem Sandstein, Tonstein, stückig, plattig - Holozän	schwarz bis schwarzgraublau kalkfrei	steif bis halbfest	mäßig schwer zu bohren	ungestörte Probe: aus (m) 6,20-6,50 Eimerprobe 5 Liter: aus (m) 6,50-8,00	GW-Anschnitt nicht spürbar	


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	24.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 23/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	109,62 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4496949,74 m	5694526,31 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	12,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 24.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 1 von 2
					Aufschluss: BK 23/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
0,10	Auffüllung: Sand, schluffig, organisch stark durchwurzelt	dunkelbraun bis dunkelgraubraun kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): 0,00-5,00 5,00-10,00 10,00-12,00 Ungestörte Proben: 4,30-4,60		
6,00	Auffüllung: Schluff, feinsandig-sandig, schwach tonig-tonig, schwach kiesig	hellgrau bis graublau kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	7,00-7,30 10,00-10,30 Becherprob. 1L aus(m) 0,00-2,00 3,00-4,30 4,60-5,00 7,30-8,00 9,00-10,00		


Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 24.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2
					Aufschluss: BK 23/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
12,00	Auffüllung: Schluff, sandig, tonig mit mürben, stückigen Sandsteineinlagen 6,00m - 6,50m Lage von Sandstein, mürbe, stückig	hellgrau bis blaugrau bis dunkelgrau kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	10,30-11,00 Eimerprobe 5L aus(m) 6,00-7,00 Linerkerne: 2,00-3,00 5,00-6,00 8,00-9,00 11,00-12,00	GW-Anschnitt nicht spürbar	


Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	08.07.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 24/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	98,47 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497117,00 m	5694613,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	6,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 08.07.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 1 von 1	
							Aufschluss: BK 24/13	
							Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028	
			Name/Unterschrift des Technikers:					
1	2	3	4	5	6	7		
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge		
0,70	Auffüllung:Schotter, Sand, Steine, schluffig, sandig, schwach kiesig einzelne Wurzeln - Holozän	grau bis schwarz bis braun stark kalkhaltig	mitteldicht gelagert bis locker gelagert	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-0,70 0,70-1,50 1,50-3,00 3,00-6,00			
1,50	Mutterboden:Schluff, sandig, tonig, schwach organisch mit einzelnen Wurzeln - Holozän	braungrau bis dunkelbraun kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	Becherprob. 1Liter: aus (m) 0,00-0,70 0,70-1,50 1,50-3,00			
3,00	Tonstein:Ton, schluffig, feinsandig mit Tonsteinstücken und dünnen Tonsteinlagen - Buntsandstein	grau bis braungrau bis grüngrau kalkfrei	steif bis halbfest zersetzt	mäßig schwer zu bohren	Eimerprobe 5 Liter: aus (m) 3,00-6,00	GW-Anschnitt nicht spürbar 08.07.2014		
6,00	Sandstein:Sand, schwach schluffig-schluffig, schwach tonig, schwach kiesig-kiesig mit verwitterten Sandsteineinlagen im Wechsel - Buntsandstein	weißgrau bis hellgrau bis gelbrostfarbenfleckig kalkfrei	mitteldicht gelagert bis dicht gelagert zersetzt	mäßig schwer zu bohren		GW-Stand bei 4,20 m 09.07.2014		

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	26.06.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 25/13
Aufschlussart: Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	109,83 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497055,00 m	5694658,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	12,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen			
** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 26.06.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 1 Aufschluss: BK 25/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
0,10	Auffüllung: Sand, schluffig, sandig, organisch stark durchwurzelt - Holozän	braungrau stark kalkhaltig	weich	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,00-3,00 3,00-6,00 6,00-8,50 8,50-12,00	
6,00	Auffüllung: Schluff, feinsandig, tonig teilweise stückig - Holozän	hellgrau bis blaugrau stark kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	Ungestörte Probe (Stutzen): aus (m) 2,70-3,00	
8,50	Auffüllung: Schluff bis Mittelsand, schwach tonig, sandig, schwach kiesig, feinsandig, schwach schluffig, schwach grobsandig Sandsteinstücke - Holozän	schwarzgrau bis dunkelgraublau kalkhaltig	steif	leicht zu bohren	Becherprob. 1 Liter: aus (m) 0,00-2,70 3,00-5,00 6,00-8,50 8,50-12,00	
12,00	Auffüllung: Schluff, schwach tonig-tonig, feinsandig einzelne plattige Sandsteinstücke - Holozän	hellgrau bis hellgraublau kalkhaltig	weich bis steif	leicht zu bohren	Linerkerne: aus 5,00-6,00	GW-Anschnitt nicht spürbar

Kopfblatt	Name des Unternehmens	Lutz Grimm Geotestbohrtechnik	
	Name des Auftraggebers	MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303	
Projektbezeichnung	Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau	Projektnummer	Fugro: 350-14-028
Datum der Bohrung	02.07.2014	Bezeichnung des Bohrlochs	BK 26/13
Aufschlussart: <small>Bohrung/Schurf/Schacht/Stollen</small>	Aufschluss, allgemein	Ansatzhöhe	102,00 m NHN
Lage		Neigung der Bohrung	
4497109,20 m	5694726,00 m	Richtung der Bohrung	
Tiefe der freien Grundwasseroberfläche	m	Tiefe der Bohrung	10,00 m
Ausführung und Typ des Entnahmegeräts			
Beigefügte Protokolle **		<input type="checkbox"/> Bohrprotokoll <input type="checkbox"/> Probenentnahmeprotokoll <input type="checkbox"/> Verfüllprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Schichtenverzeichnis <input type="checkbox"/> Ausbauprotokoll einer Grundwassermessstelle <input type="checkbox"/> Protokoll der Grundwassermessungen <input checked="" type="checkbox"/> Andere: - Bohrprofil	
Bemerkungen (Unterbrechungen, Hindernisse, Schwierigkeiten, usw.)			
Name des qualifizierten Technikers			
Unterschrift des qualifizierten Technikers			
* Bitte Unzutreffendes streichen ** Bitte ankreuzen und eventuell ergänzen			

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 02.07.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1 			Seite: 1 von 2 Aufschluss: BK 26/13 Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028
			Name/Unterschrift des Technikers:			
1	2	3	4	5	6	7
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge
7,30	Auffüllung:Sand, kiesig, schwach tonig-tonig, steinig, schwach schluffig-stark schluffig mit Ziegel-, Schotter-, Schlacke- und Sandsteinstücken - Holozän 3,90m - 4,00m Sand, stark schluffig 6,00m - 7,30m Sand, stark schluffig	grau bis braun bis hellbraun bis schwarzbraun stark kalkhaltig	locker gelagert	leicht zu bohren	Gestörte Proben (Braunglas): aus (m) 0,60-3,00 3,00-6,00 6,00-7,30 7,30-9,60 9,60-10,00	
9,60	Auffüllung:Schluff bis Ton, sandig, schwach steinig-schluffig, feinsandig mit Wurzeln, Ziegel- und Sandsteinstücken, Drahtreste - Holozän	schwarzgrau bis dunkelbraun stark kalkhaltig	steif	leicht zu bohren	Ungestörte Probe (Stützen): aus (m) 4,00-4,30 Becherprob. 1Liter: aus (m) 0,00-2,00 4,30-6,00	

Name des Unternehmens: Lutz Grimm Geotestbohrtechnik Name des Auftraggebers: MDSE GmbH, AG-Nr.: MDSE S 14 303 Bohrverfahren: Kernbohren Datum: 02.07.2014 Durchmesser: 219 mm Neigung: Projektbezeichnung: Umverleg. der Laucha zur Stilllegung der HH Schkopau			Schichtenverzeichnis nach ISO 14688-1 und ISO 14689-1				Seite: 2 von 2
					Aufschluss: BK 26/13		
					Projekt-Nr.: Fugro: 350-14-028		
			Name/Unterschrift des Technikers:				
1	2	3	4	5	6	7	
Tiefe bis m	Bezeichnung der Boden- bzw. Felsart Ergänzende Bemerkungen Geol. Benennung (Stratigraphie)	Farbe Kalk- gehalt	Beschreibung der Probe - Verwitterung - Konsistenz, Plastizität, Härte, einachsige Festigkeit - Kornform, Matrix	Beschreibung des Bohrfortschritts - Bohrbarkeit/Kernform - Meißeleinsatz - Beobachtungen usw.	Proben Versuche - Typ - Nr. - Tiefe	Bemerkungen: - Wasserführung - Bohrwerkzeuge/Verrohrung - Kernverlust - Kernlänge	
10,00	Auffüllung: Schluff, feinsandig-mittelsandig, tonig-stark tonig einzelne Quarzsteine, umgelagerter Geschiebelehm - Holozän	grau bis grüngrau stark kalkhaltig	steif	mäßig schwer zu bohren	7,30-9,60 9,60-10,00 Eimerprobe 5 Liter: aus (m) 3,00-4,00 6,00-7,30 Linerkerne: aus 2,00-3,00	GW-Anschnitt nicht spürbar	